



Amtsblatt

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT
NEUNKIRCHEN

Nr. 19 / 148. Jahrgang

5. Oktober 2023

55. Preisüberreichung „Blühendes Niederösterreich“

LH Mikl-Leitner: Bewerb steht für Lebensqualität und Vielfalt in unseren Gemeinden und Städten

Der Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ gibt seit dem Jahr 1969 den Anstoß, Ortschaften und Städte mit Blumenschmuck zu verschönern. Im Rahmen einer Feierstunde ehrte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Preisträger in den Räumlichkeiten der Landwirtschaftskammer Niederösterreich in St. Pölten. Die Preisüberreichungsfeier fand bereits zum 55. Mal statt und es wurden auch noch Sonderpreise der Friedhofsgärtner und Landschaftsgärtner vergeben. Die schönsten Blumengemeinden 2023 sind Kollersdorf-Sachsendorf, **Puchberg am Schneeberg**, Waidhofen an der Ybbs und Wenjapons.

„Die Ausgezeichneten sind wichtige Botschafter und Visitenkarten für den Tourismus sowie Vorbilder im Umgang mit der Natur und mit unserer Umwelt“, sagte Mikl-Leitner, die auch betonte: „Die Arbeit rund um den Blumenschmuckwettbewerb sorgt für eine tolle Lebensqualität in den Gemeinden. Das sieht,



Blumenschmuckwettbewerb 2023: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Wirtschaftskammer Niederösterreich Vizepräsident Christian Moser (4. von links), Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager (3. von rechts) und Landesobmann-Stellvertreter Karl Auer (rechts) mit den Vertretern der Siebergemeinden Kollersdorf-Sachsendorf, Puchberg am Schneeberg, Waidhofen an der Ybbs und Wenjapons

© NLK Burchhart

spürt und fühlt man Tag für Tag in allen Lebensbereichen der Menschen und ganz besonders, wenn man

im Land unterwegs ist. Der schöne Blumenschmuck, die Beete und die wunderbaren Blumenanlagen sorgen für ein

gutes Gefühl und machen unsere Gemeinden, Ortschaften und Städte noch attraktiver und vielfältiger.“



Der Landwirtschaftskammer war es schon immer ein Anliegen den ländlichen Raum ganzheitlich zu sehen und eine lebenswerte Umwelt als wichtigen Faktor für eine hohe Lebensqualität zu erkennen. Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager erklärte: „Die Initiative ‚Blühendes Niederösterreich‘ leistet einen wichtigen Beitrag für lebenswerte Regionen. Auch wenn sich der Blumenschmuck über die Jahrzehnte verändert hat, ist ein blühender Ort nach wie vor

wohltuend für die Menschen. Bei diesem Bewerb kann man sehen, wie sehr gerade in kleinen Orten der Zusammenhalt funktioniert und das Gemeinsame im Vordergrund steht.“ Auch Wirtschaftskammer NÖ-Vizepräsident Christian Moser zeigte sich stolz und meinte: „Mein besonderer Dank gilt den vielen Fachkräften und Naturprofis in unserem Land, die – etwa als Gärtner und Floristen – mit ihrem Können und Wissen die Schönheiten der Natur perfekt für uns aufbereiten. Es sind insgesamt 1.500

Betriebe, über 4.000 Beschäftigte und etwa 200 Lehrlinge in dieser Branche in Niederösterreich tätig.“

Sieger der Gruppe 1 (Orte von 250 bis 800 Einwohner) ist Kollersdorf-Sachsendorf vor St. Oswald und **Breitenstein**. Gewinner der Gruppe 2 (Orte von 801 bis 3.000 Einwohner) ist **Puchberg am Schneeberg** vor Gresten und Dross. Die Gruppe 3 (Kommunen über 3.000 Einwohner) gewann Waidhofen an der Ybbs vor Klosterneuburg und Mödling.

Bei den Kleinstgemeinden (Orte unter 250 Einwohner) siegte Wenjapons vor Guntrams und Kleinwilfersdorf. Ehrenpreise erhielten Traismauer, Wiener Neudorf und St. Oswald. Die Sonderpreise der Landarbeiterkammer gingen an Adolf Bauer, Waltraud Zwölfer und Sonja Skarpil. Darüber hinaus wurden „Natur im Garten“-Sonderpreise an **Mönichkirchen**, Traismauer, Lunz am See und Waidhofen an der Ybbs vergeben.

Aus dem Bereich der Stabsstelle/Bürodirektion

PERSONALNACHRICHTEN DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT



Foto: Privat

Mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 wurde Frau Doris Gamperl vom Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Baden, zur Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen versetzt. Sie wird das Team im Bereich Wirtschaft und Umwelt verstärken.

Wir wünschen für die neue Aufgabe alles Gute und viel Freude.

Herr Bezirksförster Ing. Rudolf Maier

ist am 23. September 2023 im 77. Lebensjahr verstorben.

Ing. Maier hat im Juli 1966 seinen Dienst bei der Landesforstdirektion (Abteilung VI/11) des Amtes der NÖ Landesregierung in Wien angetreten, wo er vier Jahre lang zugeteilt war. Anschließend war er 11 Jahre bei der Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als Bezirksförster tätig. Am 1. Juli 1981 wurde er zur Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen versetzt, wo er bis zu seiner Pensionierung die Forstaufsichtsstation Gloggnitz-West betreute.



Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken erweisen.

EHRUNGEN

Folgende Jubilare erhielten ein Glückwunschsreiben der Landeshauptfrau und eine Ehrengabe der NÖ Landesregierung:

Anlässlich des 100. Geburtstages:

Brunner Franz, Aspangberg-St. Peter

Anlässlich des 95. Geburtstages:

Marek Elfriede, Ternitz
Trimmel Hubert, Wimpassing im Schwarzatal
Wetzel Leopoldine, Seebenstein

Anlässlich des 90. Geburtstages:

Döcker Rudolf, Ternitz
Gruber Maria, Ternitz
Hofer Emilia, Kirchberg am Wechsel
Kirchsteiger Edith, Neunkirchen
Milchrahm Franz, Thomasberg
Ofenböck Josefine, Ternitz
Portigall Siglinde Marianne Anna, Ternitz
Scherz Ing. Ewald, Ternitz

Anlässlich der Eisernen Hochzeit:

Haberhofer Christine und Karl, Neunkirchen
Schuh Rosa und Felix, Ternitz
Schwighofer Wilhelmine und Helmut, Grünbach am Schneeberg

Anlässlich der Steinernen Hochzeit:

Spanblöchl Christine und Josef, Föhrenau